

Änderungsantrag der Fraktion der FDP

Deutsch- und Matheunterricht für bessere Bildungschancen

Nach den Zahlen des IQB-Bildungstrends (Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen) 2021 verfehlen 35,6 Prozent der Viertklässler in Bremen den Mindeststandard im Fach Mathematik – der höchste Wert im Bundesvergleich. Insofern sind die mathematischen Grundfertigkeiten vieler Bremer Schülerinnen und Schüler unzureichend, was erhebliche Auswirkungen auf den späteren Bildungs- und Lebensweg mit sich bringt.

Mathematik ist eine zentrale Schlüsselkompetenz: Durch den Matheunterricht werden Kinder im logischen und problemorientierten Denken geschult. Zudem bildet sie die Grundlage für eine souveräne Bewältigung sowohl des normalen Lebensalltags als auch des Berufslebens und ist insbesondere in den MINT-Berufen (MINT – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) von zentraler Bedeutung.

Eine solide mathematische Grundbildung ist daher unverzichtbar, wenn wir unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf ihre Zukunft vorbereiten wollen. Dabei werden die entscheidenden Weichen für einen sicheren Umgang mit Mathematik nicht erst in der Sekundarstufe gestellt, sondern bereits in der Grundschule. Daher fordern wir eine zusätzliche Mathestunde in den Grundschulen, um die mathematischen Kompetenzen zu stärken.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Der Antrag „Mehr Deutschunterricht an Bremer Schulen für mehr Sprachfertigkeit!“ (Drucksache 21/685) wird wie folgt geändert:

Die Antragspunkte 1 und 2 werden wie folgt neu gefasst:

„1. die Verordnung über die Organisation des Bildungsgangs der Grundschule (Grundschulverordnung) im Land Bremen dahingehend anzupassen, dass die Unterrichtsverpflichtung gemäß Kontingenzstundentafel im Fach Deutsch regelmäßig um eine zusätzliche Unterrichtsstunde, von derzeit 23 auf dann 24, und im Fach Mathematik regelmäßig um eine zusätzliche Unterrichtsstunde, von derzeit 22 auf dann 23, erhöht wird;

2. die personellen, infrastrukturellen und curricularen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die skizzierte Anhebung der regelmäßig zu erteilenden Unterrichtsstunden gemäß Kontingenzstundentafel in den Fächern Deutsch und Mathematik an Grundschulen in Bremen und Bremerhaven nach Möglichkeit bereits zum Schuljahr 2025/2026 realisiert werden kann;“.

Fynn Voigt, Thore Schäck und Fraktion der FDP